



# Mit Kinder- und Jugendgruppen in den Kreismustergarten

## Der Natur auf der Spur

### Natur entdecken - Natur begreifen

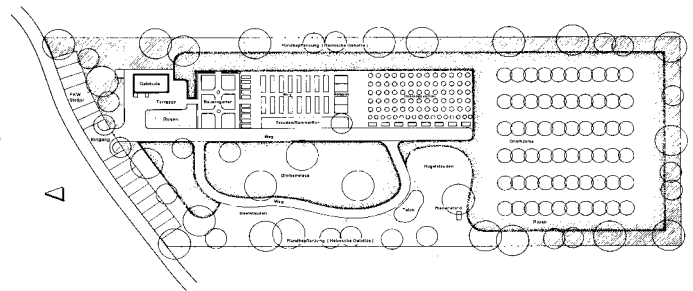
Landratsamt Neu-Ulm

Fachbereich 43, Naturschutz und Landschaftsplanung

Rudolf Siehler, Kreisfachberater für Gartenbau

Telefon: 0731/7040-4307

E-Mail: [rudolf.siehler@lra.neu-ulm.de](mailto:rudolf.siehler@lra.neu-ulm.de)



Viele Kinder- und Jugendgruppen besuchen schon seit Jahren den Kreismustergarten des Landkreises Neu-Ulm mit dem Ziel, den Kindern durch Beobachten und Experimentieren die Natur näher zu bringen. Der nahezu 9000 qm große Kreismustergarten bei Weißenhorn bietet dazu aufgrund seiner Vielseitigkeit im Bereich blühender Blumen, duftender Kräuter, großzügiger Teichanlage, zahlreichen Obstsorten und vielseitigem Gemüsebereich die idealen Voraussetzungen. Im direkten Kontakt mit den Pflanzen und Tieren des Gartens, wie Schmetterlingen, Hummeln, Laufkäfern, Vögeln und vielen anderen Bewohnern gelingt es leicht, die „Herzen“ der Kinder zu erobern und die Natur mit möglichst allen Sinnen zu erschnuppern, ertasten und zu beobachten.

Auch viele Grundschulklassen kommen regelmäßig zum Besuch, denn im breiten Spektrum des Kreismustergartens können viele schulische Unterrichtsinhalte zu Natur und Umwelt den Schülern erlebnisorientiert vermittelt werden.

Unter dem Motto „Der Natur auf der Spur“ bietet der Landkreis Neu-Ulm für alle Kinder- und Jugendgruppen eine fachliche Begleitung durch den Kreisfachberater für Gartenkultur und Landschaftspflege im Rahmen von 2-3stündigen Veranstaltungen im Kreismustergarten an.

- Rundgang als „Entdeckungsreise“ durch den Kreismustergarten, auf Wunsch mit thematischen Schwerpunkten entsprechend der Jahreszeit:
  - Von der Blüte zur Frucht
  - Vielfalt des Duftes
  - Tiere im Garten
  - Leben im Gartenteich
  - Allerlei Gemüse - Gemüseratequiz
  - Lebensquelle Kompost
- Begleitend dazu kindergerechte Merkblätter und themenbezogene Quizrätsel
- Aussaat von Kletterbohnen, Kürbissen o.a. in Tontöpfe, zum Mitnehmen
- Herstellung eines Insektenhotels, d.h. mit Stroh gefüllte Tontöpfe bzw. Schilfbündel, zum Mitnehmen